

Stakeholder	Pro/ Contra (++/+/0/-/)	Bedeutung / Macht (Skala: 1-sehr wenig bis 5- sehr groß)	Erwartungen / Befürchtungen Chancen/Risiken für das Projekt (Ausformulieren!)	Maßnahme/Strategie (Ausformulieren!)
Team	++	5	Die Projektteilnehmer erwarten innerhalb des Teams einen respektvollen und kollegialen Umgang, Kommunikationsbereitschaft, motivierte Teammitglieder, sowie allgemein ein angenehmes Arbeitsklima. Risiken sind Mangel an Erfahrung und Fachwissen, persönliche Konflikte und Motivationsverlust über die Zeit.	Viel Kommunikation innerhalb des Teams, Stärken und Schwächen klären (Fachwissen) und ausbessern, Arbeitsteilung an Stärken/Schwächen und Interessen anpassen, Persönliche Konflikte entweder vermeiden oder von dem Arbeitsverhältnis getrennt ausdiskutieren.
Auftraggeber/Betreuer (selbe Person)	++	4	Der Auftraggeber erwartet Eigeninitiative der Projektteilnehmer sowie Motivation, Kommunikationsbereitschaft und ein Grundwissen bezüglich der Thematik des Projekts. Chancen sind Hilfestellung bzgl. Organisation und womöglich Fachwissen. Risiken sind Mangel an Hilfsbereitschaft oder Zeit aufgrund anderer Tätigkeiten oder falsch verstandene bzw. unklar formulierte Wünsche des Auftraggebers.	Als Maßnahmen muss zwischen dem Projektleiter und dem Team viel kommuniziert werden. Deshalb werden regelmäßige, persönliche Treffen mit allen Teilnehmern abgehalten, damit jeder transparent über Fortschritte und Probleme bei der Realisierung informiert wird und damit, falls nötig, explizit Hilfe gefordert werden kann.
Lehrstuhl für Maschinenbauinformatik	+	3	Der Lehrstuhl für Maschinenbauinformatik erwartet den erfolgreichen Abschluss des Projekts, da aufbauend auf diesem weitere Projekte geplant sind. Chancen dabei bestehen in der Bereitstellung von Know-how sowie Soft- und Hardware.	Der Betreuer kann, falls nötig Kontakt zwischen dem Lehrstuhl und dem Team herstellen und um Unterstützung bitten.
Team zur Weiterentwicklung und Anpassung an die AR- Applikation	+	1	Das mit der Weiterentwicklung betreute Team erwartet eine leichte Erweiterbarkeit des Projekts und befürchtet eine schlechte Dokumentation zu erhalten.	Es muss eine ausreichend gute Dokumentation geschrieben werden und mit dem Betreuer über mögliche für die Weiterentwicklung entscheidende Anpassungen des Codes gesprochen werden.